

# Niederschrift

## über die Sitzung des

### Gemeinderates Hunding

---

Sitzungstag: **04.06.2020**

Sitzungsort: **Turnhalle Lalling**

---

**Anwesend:**

**Abwesend:**

**Abwesenheitsgrund**

1. Bürgermeister u. Vorsitzender:

**Thomas Straßer**

Gemeinderäte:

**Baranski Peter**

**Brumbauer Anton**

**Ellerbeck Manuela**

**Hackl Matthias**

**Höbler Ferdinand**

**Nothaft Simon**

**Rainer Anita**

**Schuhbaum Helmut**

**Stangl Maximilian**

**Straßer Albert**

**Straßer Eva**

**Weiß Bernhard**

Schriftführer:

**Manfred Hunger**

Außerdem waren anwesend:

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde den Mitgliedern zugestellt.

Bürgermeister Straßer begrüßt die anwesenden Zuhörer und bittet alle Anwesenden, sich vor Eintritt in die Tagesordnung von den Plätzen zu erheben. Es wird dem verstorbenen Träger des Bundesverdienstkreuzes Josef Oswald sowie den Verstorbenen, Herrn Knogl Georg, Domkapitular Manfred Ertl und Pfarrer Josef Wenig gedacht.

Anschließend gratuliert Bürgermeister Straßer Mitgliedern des Gemeinderats zu deren Geburtstagen.

### **1. Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung**

Gegen das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung werden keine Einwände erhoben.

### **2. Baugesuch**

Folgendem Baugesuch stimmt der Gemeinderat zu:

**Senninger Petra** – Vorbescheidsantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Hunding

Aus der Mitte des Gemeinderats wird vorgeschlagen der Bauherrin zu empfehlen, den Standort soweit südlich wie möglich zu platzieren.

**Abstimmungsergebnis: 13 13 13:0**

### **3. Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts**

Bürgermeister Straßer informiert über die einheitliche Festlegung eines Sitzungsgeldes in Höhe von 20,00 Euro je Sitzung als Empfehlung für Gemeinderäte und Ausschüsse innerhalb der VG.

Der Gemeinderat beschließt die bereits in der letzten Sitzung vorgetragene Satzung mit der Maßgabe eines Sitzungsgeldes von 20,00 Euro / Sitzung.

**Abstimmungsergebnis: 13 13 13:0**

### **4. Regelung einer Kostenübernahme bei zusätzlichen Grundstücksanschlüssen für nicht erschlossene Grundstücke**

Seitens der Verwaltung wird über den Vorschlag einer teilweisen Kostentragung bei Grundstücksanschlüssen für nicht erschlossene Grundstücke im Außen- bzw. Ortsrandbereich informiert. Die Gemeinde könnte die durchschnittlichen Kosten eines Grundstücksanschlusses wie bei einem erschlossenen Grundstück im Innenbereich tragen.

Vorgeschlagen wird ein Betrag von maximal 1.000,00 Euro bei der Wasserleitung sowie von max. 1.500,00 Euro beim Kanal.

Der Gemeinderat schließt sich dem Vorschlag an.

## **5. Beratung und ggf. Erlass eines Grundsatzbeschlusses zur Förderung baulicher Investitionen von Vereinen und Dorfgemeinschaften**

Bürgermeister Straßer informiert über Vereinsförderungen in der Vergangenheit. Aktuell wird ein Antrag des SV Lalling zur Förderung des geplanten Vereinsheims sowie der Pfarrei Lalling zur Förderung der Kirchensanierung in Lalling erwartet.

2. Bürgermeister Hackl stellt als Vertreter des Vereins-Bauausschusses die Baumaßnahme des Sportvereins vor. Er informiert über einen Vorschlag zu Fördermodalitäten bei Investitionen unter Berücksichtigung anderweitiger Fördergeber sowie Eigenleistungen.

Bürgermeister Straßer teilt mit, dass die Mitglieder des Gemeinderats hierüber nachdenken möchten. Eine Entscheidung erfolgt in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen.

## **6. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Teilnahme an der Dienstversammlung der Feuerwehr, bei der der An- und Umbau des Feuerwehrgerätehauses in Hunding und die Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens besprochen wurden; Information über eine zugesagte Abstandsflächenübernahme seitens eines Grundstücksnachbarn für das erweiterte Feuerwehrgerätehaus
- Maßnahmen im Bereich Gewässer III. Ordnung sind nicht mehr so wie in der Vergangenheit zuwendungsfähig; eine Beteiligung der betreffenden Anlieger wird in einer der nächsten Bürgermeisterrunden besprochen.
- Im Rahmen der nächsten Bauausschusssitzungen soll der Bauhofbestand sowie Lagermöglichkeiten unter Einbeziehung der Bauhofmitarbeiter geklärt werden.
- Die Baustelle Rohrstetten (Ortsdurchfahrt) soll unter Einbeziehung des Bauausschusses sowie des gesamten Gemeinderats besichtigt werden.
- Im Zuge der Verbesserung der Einmündung der Kieflitzer Straße in die Bundesstraße B533 ist auch die Asphaltierung eines Teilstücks der GVS Kieflitz in Auftrag gegeben worden.
- Eine Pflasterung der Verkehrsinseln an der B533 ist in der jetzigen Zeit nicht nachvollziehbar. Der Auftraggeber wird auf eine Begrünungsmöglichkeit hingewiesen.
- Dank an den Presseausschuss für die Artikel in der letzten Ausgabe des Winklers.
- Für die Rahmen der ILE Sonnenwald angeschaffte mobile Bühne hat eine Einweisung stattgefunden; sämtliche Ortsvereine können diese Bühne buchen. Die Verwaltung erfolgt über den Markt Hengersberg.
- Durch den 1. Bürgermeister a. D. Ferdinand Brandl wurden noch Spielgeräte für die Spielplätze bestellt; diese werden im Herbst geliefert.
- Das Thema Apfelmarkt ist mit den Betreibern besprochen worden. Vorgesehen ist eine Art Wochenmarkt – je nach den dann geltenden „Corona-Bedingungen“; die Organisation erfolgt im Wesentlichen über die Goldbergbauern, die Gemeinde sowie die Tourist-Info in Lalling.
- Es erfolgte eine Vorstellung bei einer Firma im Gemeindegebiet; die Aufstellung und Förderung einer E-Ladesäule in Rohrstetten ist mit einem Vertreter von Bayernwerk besprochen worden; trotz der möglichen Förderung würden erhebliche Kosten für die

Gemeinde entstehen. Daher sind zunächst nur Leerrohre zu einem möglichen Standort verlegt worden.

- Die Ansiedlung eines EDEKA-Marktes ist nach wie vor offen; eine Tankstelle kommt laut Firma Buchbauer definitiv nicht.
- Seitens der Firma Corvese wird die Mobilfunkabdeckung im Gemeindegebiet geprüft sowie eine Leerrohrplanung durchgeführt.
- Information über ein Treffen im Rahmen des „Streuobstwiesenkompetenzzentrums Lallinger Winkel“; die Finanzierung verschiedener Projekte ist über unterschiedliche Fördergeber geplant; ein erstes Projekt, das nun beantragt wird, ist die vergleichende Betrachtung intensiver und extensiver Streuobstbestände mit dem Ziel, entsprechende Förderrichtlinien seitens des Freistaats Bayern zu erwirken.
- Für den Landkreis Deggendorf ist über den Bayerischen Gemeindetag ein Zweckverband zur Klärschlamm Entsorgung mit dem Ziel einer Versorgungssicherheit über die geplante Monoverbrennungsanlage Straubing geplant.
- Information über die ILE Sonnenwald an der 10 Gemeinden beteiligt sind; hier ist grundsätzlich eine Förderung und Durchführung bestimmter Projekte geplant, wie z. B. eine Bauhofzusammenarbeit.
- Information über die Wahl des Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzenden sowie des Schulverbandsvorsitzenden; im Rahmen der Bürgermeisterrunde ist ein Rotationssystem mit dem Ziel vereinbart worden, dass in den nächsten Legislaturperioden jeweils eine andere Gemeinde die/den Vorsitzende/n stellt.
- Das Spielmobil des Kreisjugendrings ist gebucht worden. Dank hierfür an die Jugendbeauftragten. Ein Ferienprogramm kann aufgrund der „Corona-Lage“ nicht durchgeführt werden.
- Die Info-Veranstaltung zum geplanten Forstwegebau Sondorf ist nach Rücksprache mit dem Förster coronabedingt verschoben worden.
- Information zur Schulverbandsumlage der Mittelschule Hengersberg; für aktuell 11 Schüler müssen ca. 52.700,00 Euro bezahlt werden.
- Gemeinderat Nothaft hat bereits vor der Sitzung auf eine Unfallstelle beim Goldsteig-Wanderweg Richtung Langfurth (Judenstein) hingewiesen. Dank hierfür an Gemeinderat Nothaft.
- Information über einen Stellvertreterwechsel im Bauausschuss. Der Gemeinderat erhebt keine Einwände.

## **7. Anfragen**

- Gemeinderat Baranski fragt nach, ob ein Grundstücksrückkauf der Fläche für den Supermarkt möglich sei und erkundigt sich nach einem Abbau des Trafogebäudes zwischen Hunding und Sondorf. Bürgermeister Straßer teilt mit, dass er bereits mit der Firma Buchbauer Gespräche geführt und auf weitere Interessenten hingewiesen habe.  
Hinsichtlich des Trafogebäudes ist Bayernwerk auf die geplanten Baugebietsausweisungen hingewiesen worden.
- Information über einen Alarm- und Notfallplan zum Thema Gesundheit seitens Gemeinderätin Straßer, der auch im Winkler erscheinen soll.
- Gemeinderat Albert Straßer schlägt eine Überarbeitung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans vor sowie eine Anpassung der Grenzen des Landschaftsschutzgebiets, um die Entwicklung der Gemeinde zu fördern. Bürgermeister Straßer teilt mit, dass eine entsprechende Honoraranfrage an entsprechende Planungsbüros erfolgen wird.